

# dominika falger

Geboren in Krakau als Tochter einer Musikerfamilie. Den ersten Violinunterricht erhielt sie im vierten Lebensjahr bei ihrem Vater.

Konzertfachstudium an der Musikakademie in Posen bei Prof. J. Kaliszewska und Prof. M. Baranowski sowie an den Universitäten in Wien und Graz bei Prof. E. Z. Zienkowski und Prof. Y. Kless.

Studium der Instrumental(Gesangs)Pädagogik an den Universitäten in Graz und Wien. Abschluss beider Studienrichtungen mit der Verleihung des Titels „Magistra artium“.

Historische Instrumentenpraxis bei Prof. I. Rainer und Prof. H. Kurosaki.

Meisterkurse u. a. bei H. Krebbers, S. Ashkenasi, N. Brainin.

Dominika Falger ist Preisträgerin zahlreicher internationaler Wettbewerbe wie z. B.: Z. Janke Wettbewerb Poznan, R. Lipizer-Wettbewerb Gorizia, P. Sarasate-Wettbewerb Pamplona, J. Brahms-Wettbewerb Pörschach, K. Lipinski und H. Wieniawski-Wettbewerb Lublin, Szymanowski-Wettbewerb Lodz und T. Wronski-Wettbewerb Warschau..

Schon im 12. Lebensjahr Beginn ihrer solistischen Tätigkeit, die sie durch fast alle Länder Europas, nach Amerika und in den Fernen Osten führt. Zusammenarbeit mit vielen wichtigen Orchestern (z. B. Wiener Symphoniker, Taegu City Symphony Orchestra, Baltische Philharmonie Danzig, Philharmonie Posen, Slowakisches Kammerorchester, Kammerorchester „Wratislawia“, Lemberger Virtuosen).

Solo-Recitals, rege kammermusikalische Tätigkeit, Rundfunk- und Fernseh- sowie CD-Aufnahmen. Ihr Repertoire erstreckt sich vom Barock über die wichtigsten Werke der Klassik und Romantik bis hin zur zeitgenössischen Musik.

Lehrtätigkeit an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, an der Konservatorium Wien Privatuniversität und an der Musik- und Singschule der Stadt Wien, Teilnahme als Dozentin an verschiedenen Meisterkursen und als Jurorin bei internationalen Violinwettbewerben.

Seit 1999 Mitglied des Orchesters der Wiener Symphoniker als 1. Stimmführerin der 2. Violinen.